

Auch gute Ideen brauchen einen Plan

Wettbewerb Projekte von Existenzgründern wieder mit Preisen ausgezeichnet

Augsburg | köh | Nicht nur in schwierigen Zeiten wie diesen reicht eine gute Idee allein nicht aus, um damit auch wirtschaftlich Erfolg zu haben. Für den mindestens ebenso wichtigen Businessplan finden Existenzgründer seit dem Jahr 2001 Unterstützung durch den schwäbischen Ableger des Münchner Business-Plan-Wettbewerbs (MBPW), der gemeinsam mit den Wirtschaftsjunioren Augsburg veranstaltet wird.

Gestern erfuhren die 36 Teilnehmer der jüngsten Runde, wer die begehrten Preise einheimen darf. Bei einem Festakt im Haus der Weltbild-Verlagsgruppe in Augsburg wurden die drei Sieger ausgezeichnet und zusätzlich ein Hochschulpreis verliehen.

● **1. Platz:** Galcon. Thomas König aus Maierhöfen (Landkreis Lindau) setzt auf Anlagen für die Metallveredelung. Das Besondere an den Galcon-Systemen: Sie sorgen für höhere Qualität, senken aber gleichzeitig die Kosten, weil weniger Abfall anfällt und die Ressourcen besser ge-



So sehen Sieger aus (von links): Peter Kral und Mirjam Maier (Wikando, 3. Platz), Andreas Helmer (Gipsmühle, 2. Platz), Veranstalter Markus Schilling (BPW Schwaben), Thomas König (Galcon, 1. Platz), Wolfgang Schäfer und Gero Gode (Free-Copy, Hochschulpreis).

Foto: Fred Schöllhorn

nutzt werden. Zum Preis im Wert von 9000 Euro gehört neben einem Videoclip und kostenloser Beratung auch die Patentanmeldung.

● **2. Platz:** Erlebnisbrauerei Gipsmühle. Die Geschäftsidee von Andreas und Josef Helmer hat den

Wiederaufbau der abgebrannten Gipsmühle in Hohenschwangau (Landkreis Ostallgäu) zu einer Erlebnisgastronomie mit eingegliedertem Gasthausbrauerei zum Ziel. Dazu soll das Sägewerk saniert und zu einem interaktiven Museum um-

gestaltet werden. Das Team kann sich über Beratungsleistungen im Wert von 5000 Euro freuen.

● **3. Platz:** Wikando. Mirjam Maier, Peter Kral, Lorenz Hartung und Madeleine Kraus (alle Augsburg) wollen eine Spender-Plattform einrichten, die Hilfsprojekte, Privatpersonen und Unternehmen zusammenbringt. Sie soll zentrale Anlaufstelle für gesellschaftliches Engagement im Internet werden und Helfen für alle erlebbar machen. Der Preis hat einen Wert von 4500 Euro.

● **Hochschulpreis:** Free-Copy. Gero Gode und Wolfgang Schäfer aus Augsburg bieten Studenten kostenloses Kopieren. Die Kosten werden durch Werbung auf der Rückseite der Kopien aufgebracht. Ihre Idee wollen sie jetzt auch deutschlandweit umsetzen.

Informationen über den Businessplan-Wettbewerb im Internet unter www.bpwschwaben.de. Seit Bestehen sind bereits 35 Unternehmen mit insgesamt 230 Arbeitsplätzen in Schwaben entstanden.